

Wahrheit Lüge Geschichte. Die Ukraine und der Krieg. Eine Veranstaltung mit der ukrainischen Autorin Natalka Sniadanko

Natalka Sniadanko, geboren 1973 in Lwiw, ist Schriftstellerin, Übersetzerin deutsch- und polnischsprachiger Literatur ins Ukrainische und Journalistin. Im Februar zu Besuch in Polen, wurde sie vom Kriegsausbruch in ihrer Heimat überrascht. Daher wohnt sie derzeit mit ihren beiden Kindern als „Writer in Residence“ im Deutschen Literaturarchiv in Marbach.

Ihr Debütroman *Sammlung der Leidenschaften* erschien 2007 auf Deutsch. 2016 folgte *Frau Müller hat nicht die Absicht, mehr zu bezahlen*. 2021 erschien mit *Der Erzherzog, der den Schwarzmarkt regierte, Matrosen liebte und mein Großvater wurde* ihr dritter Roman auf Deutsch. Sämtliche Romane sind im Innsbrucker Haymon-Verlag erschienen.

Bei der Veranstaltung an der Universität zu Köln wird Natalka Sniadanko aus ihrem Roman *Der Erzherzog, der den Schwarzmarkt regierte, Matrosen liebte und mein Großvater wurde* lesen. Zwischen Fakt und Fiktion behandelt der Roman die bewegte ukrainisch-europäische Geschichte und schreibt dabei kurzerhand die Biografie seines Helden Wilhelm von Habsburg neu. Die Autorin wird mit den beiden Studierenden des Masterstudiengangs „Theorien und Praktiken professionellen Schreibens“ Elisa Schüler und Felix Jüstel über ihr Schreiben ebenso wie über den russischen Angriffskrieg sprechen.

Zeit: 6. Juli 2022, 19.00 Uhr

Ort: Hörsaal II im Hauptgebäude (Untergeschoss), Universität zu Köln, Albertus-Magnus-Platz, 50923 Köln